

27.02.2013 - 09:55 Uhr

Einblick in ein Tabuthema / "3096 Tage" feiert Premiere in Wien und München

München (ots) -

Nach der Weltpremiere in Wien feierte gestern Abend "3096 Tage", die Verfilmung der vieldiskutierten Geschichte von Natascha Kampusch, in München Premiere.

"3096 Tage" erzählt keine Opfergeschichte, sondern die Geschichte einer Überlebenden. Der Film stellt sich dem Thema in seiner ganzen Komplexität. Eine Gratwanderung - doch die Mehrheit der rund 1000 Premierengäste war sich einig: "3096 Tage" ist ganz hervorragend gelungen. Bewegend, aber nicht rührselig geht der Film mit dem sensiblen Thema um.

Regisseurin Sherry Hormann: "Es ist ein Film über die Kraft, die in einem Kind stecken kann. Ihre Stärke, die über seine Macht gewinnt, steckt in uns allen und macht Mut."

Am roten Teppich präsentierten sich neben Regisseurin Sherry Hormann und Produzent Martin Moszkowicz u.a. auch Hauptdarstellerin Antonia Campbell-Hughes, Thure Lindhardt, Amelia Pidgeon und Kameralegende Michael Ballhaus.

Kinostart: 28. Februar 2013 im Verleih der Constantin Film

Fotos von der Premiere stehen ab sofort unter www.constantinfilm.medianetworx.de zum Download bereit.

Kontakt:

JUST PUBLICITY GmbH

Regine Baschny

Telefon: +49 - 89 - 20 20 82 60

Fax: +49 - 89 - 20 20 82 89

E-Mail: info@just-publicity.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100018915/100733515> abgerufen werden.